



Ein Gedenkstein für Hildegard Schäfer

Hildegard Schäfer, Überlebende des Frauenkonzentrationslagers Ravensbrück, gebührt ein ehrenvoller Platz in der Reihe der wichtigen Kreuznacher Bürgerinnen und Bürger des 20. Jahrhunderts und ein Gedenkstein auf dem Bad Kreuznacher Hauptfriedhof.

Hildegard Schäfer, geb. Viehl, wird am 2. Dezember 1918 in Bad Kreuznach geboren. Der Vater ist Fuhrmann. Von den acht Kindern ist sie die Jüngste. Sie tritt nicht in den BDM (Nazi-Organisation für Mädchen und junge Frauen) ein; denn sie ist Mitglied im evangelischen Jugendverein, dem sie auch nach dem Verbot treu bleibt.

Am 19. März 1939 ist sie auf Arbeitssuche beim Arbeitsamt in Bad Kreuznach. Die angebotene Stelle in der Rüstungsindustrie lehnt sie ab. Daraufhin wird sie von der Angestellten des Arbeitsamtes denunziert und noch im Arbeitsamt verhaftet. Nach einem Gefängnisaufenthalt in Kreuznach kommt sie nach Köln ins Gefängnis, den sogenannten „Klingelpütz“. Ihre Hoffnung auf Entlassung erfüllt sich dort nicht.

Ein Transport Ende August 1940 bringt sie ins Frauen-KZ Ravensbrück. Bis April 1945, insgesamt 5 Jahre ihres Lebens, ist sie dort und in weiteren Lagern inhaftiert. Befreit wird sie Ende April 1945 von den Engländern in Eidelstedt/Hamburg.

Nach ihrer Befreiung ist Hildegard Schäfer zurückgekehrt nach Bad Kreuznach und lebte dort bis zu ihrem Tod am 1. Mai 1995.

Als Zeitzeugin hat sie sich unermüdlich bei öffentlichen Veranstaltungen und in Gesprächen und Begegnungen mit Schülerinnen und Schülern dafür eingesetzt, daß die Erinnerung an die Verbrechen der Nazi-Zeit wachgehalten wird. Sie war Gründerin und bis zu ihrem Tod Vorsitzende der Kreisgruppe der VVN-BdA (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten).

Niemals vergessen!

Ein Projekt von:

Hunsrücker Freundinnen der Lagergemeinschaft Ravensbrück
VVN-BdA Bad Kreuznach
Netzwerk am Turm e.V. Bad Kreuznach

in Zusammenarbeit mit der Bildhauerin Gudrun Schuster,
Kunstpreisträgerin der Stadt Bad Kreuznach 2005

Das Projekt Gedenkstein braucht finanzielle Unterstützung. Spenden können überwiesen werden auf das Konto des Netzwerks am Turm, IBAN DE58 5609 0000 0006 5347 16 , Stichwort „Gedenkstein Hildegard Schäfer“

Kontakt: Hunsrücker Freundinnen der Lagergemeinschaft Ravensbrück,
c/o M. Kuhnle, Unterdorf 3, 55487 Laufersweiler, okuma@t-online.de